



Grant Hendrik Tonne Niedersächsischer
Kultusminister

Hannover, 1. August 2020

Sehr geehrte Kita-Leitungen,
sehr geehrte Erzieherinnen und Erzieher,
sehr geehrte Beschäftigte in den Kinderbetreuungseinrichtungen,

das Corona-Virus hat uns alle vor große Herausforderungen gestellt. Sie haben mit Ihrem Engagement und Ihrem großen Einsatz dazu beigetragen, durch diese schwierige Zeit zu kommen. Mir ist bewusst, welcher Kraftakt es auch für Sie war! Haben Sie deshalb herzlichen Dank für Ihre hervorragende Arbeit im Sinne der Ihnen anvertrauten Kinder!

Nun gilt es, weiter nach vorne zu schauen und die Betreuung in den Kindertageseinrichtungen sowie in der Kindertagespflege noch einen Schritt weiter zu normalisieren. Mit dem heutigen Tag gehen wir wieder in einen weitgehenden Regelbetrieb über – vorausgesetzt, das Infektionsrisiko lässt dies weiterhin zu. Das Corona-Virus ist nicht verschwunden, auch wenn landesweit die Infektionszahlen seit einigen Wochen erfreulich niedrig sind. Wir müssen auch weiterhin den erforderlichen, größtmöglichen Infektionsschutz sicherstellen. Zugleich wollen wir die Bedarfe aller Beteiligten im Blick behalten.

Mit dem zugesandten Leitfaden „KiTa in Corona-Zeiten 2.0“ haben wir Ihnen drei denkbare Szenarien vorgestellt, wie wir den Betrieb in den Kindertageseinrichtungen im nächsten Kindergartenjahr gestalten wollen. Er soll als Grundlage für Ihre konkrete Vorbereitung, Planung und Arbeit dienen.

Angesichts der landesweit niedrigen Infektionszahlen sehen wir nach derzeitigem Planungsstand zum Start des Kita-Jahres den Regelbetrieb als vertretbar an. Dies hat zur Folge, dass das Durchmischungsverbot der Gruppen untereinander aufgehoben wird, offene Gruppenkonzepte nicht länger untersagt sind. Auch gruppenübergreifende Früh- und Spätdienste können wieder angeboten werden. Grundsätzlich wieder zulässig wäre eine Durchmischung der Gruppen auch bei Nutzung von Gemeinschaftsräumen sowie auf dem Außengelände.

Hans-Böckler-Allee 5
30173 Hannover
Telefon 0511 120-0
Fax 0511 120-7450
E-Mail [ministerbuero@
mk.niedersachsen.de](mailto:ministerbuero@mk.niedersachsen.de)

Auch wenn das Kita-Jahr bereits jetzt beginnt, dürfte die geplante Ausweitung des Betreuungsumfangs angesichts der derzeitigen niedersächsischen Sommerferien für Sie nicht von jetzt auf sofort umzusetzen sein. Da davon auszugehen ist, dass ferienbedingt nicht alle Kinder in die Kita kommen werden, haben Sie daher bis zum Ende der Sommerferien Zeit, den Regelbetrieb neu zu gestalten. Der Übergang vom jetzt eingeschränkten Betrieb in den Regelbetrieb ist daher hoffentlich fließend.

Um den Schutz vulnerabler Personen im Regelbetrieb zu gewährleisten, wird für den Zeitraum vom 1. August bis zum Ende der Herbstferien eine Übergangsregelung im Hinblick auf einzuhaltende Personalstandards geschaffen. Dadurch erhalten Einrichtungsträger bei coronabedingten Personalausfällen ausnahmsweise die Möglichkeit, unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen, auch andere geeignete Personen mit der Wahrnehmung der Aufsichtspflichten zu betrauen.

Mir ist es wichtig zu betonen, dass es sich bei dieser Maßnahme um eine Ausnahme handelt. An unserem gemeinsamen Ziel der Verbesserung der Qualität in Kitas halten wir weiterhin fest. Die Zeit in einer Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege ist weit mehr als Spielen unter Aufsicht. Es geht um frühkindliche Bildung, die die Kinder nachhaltig in ihrer Entwicklung fördert. Sie als Fachkräfte tragen wesentlich dazu bei, dass dies auch in Krisenzeiten gut gelingt, und angesichts der Erfahrungen in den letzten Wochen und Monaten blicke ich optimistisch auf das neue Kindergartenjahr.

Danke für Ihren Einsatz und Ihr Engagement. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen



Grant Hendrik Tonne